

**Dr. David G. Engle**

Peters Bldg. 452  
 office: 278-2708  
 e-mail: david\_engle@csufresno.edu  
 www.csufresno.edu/mc11/faculty\_staff/engle.shtml

**Department of Modern and Classical****Languages and Literatures**

East Engineering 218  
 Büro: 278-2386  
 FAX: 278-7878

**German 150: Conversationskurs für Fortgeschrittene**

3 units

Frühjahr, 2008  
37315

Mo-Mi-Fr 12.00-13.00

in PB 452

**Voraussetzungen:**

Deutsch 2A, drei Jahre Deutsch in der High School, oder die ausdrückliche Zustimmung des Dozenten.

**Ziel und Inhalt der Lehrveranstaltung:**

Beherrschung der gesprochenen Sprache und Kenntnisse der deutschen Kultur (alltäglichen und höheren) sollen vertieft werden. Die Studenten sollen befähigt werden, sich kulturell und sprachlich in verschiedenen Sprechanslässen angepaßt zu verhalten, wie z.B. bei der Arbeit, in der Familie, im Studium, in der Freizeit, im Geschäftsleben.

Der Unterricht wird hauptsächlich dem gesprochenen Deutsch gewidmet, doch wird auch Hören, Lesen und Schreiben geübt und aufgebaut. Da die Lehrveranstaltung im engen Kontakt mit Deutsch 2B bleiben wird, haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit gewissen grammatikalischen Strukturen intensiv zu befassen, um die "technische" Beherrschung der Sprache auszubauen. Ich verstehe diese Lehrveranstaltung in erster Linie als **Sprach**-kurs, der allerdings auf mehr als Linguistik zielt, nämlich auf **kultur**-gerechten Ausdruck. Also wird nicht nur geübt, wie man z.B.: eine Einladung ausspricht, annimmt oder ausschlägt, sondern auch wie man das höflich, kulturgerecht und der jeweiligen Situation angemessen zustande bringt. Gesprochenes Deutsch wird im formellen und informellen Ton geübt. Gebiete, die wir uns vornehmen werden, sind, unter anderen: Anweisungen, Wegbeschreibung, Wohnungssuche, Einkäufe, Universität, Familie, Geschäftsleben, Behauptung, Debatte, Reklamation, Selbstdarstellung, Entscheidungen.

**Unterrichtsunterlagen:**

Wir werden mit Zeitschriften, mit kommerziellen und meinen eigenen Spielen, und mit einigen audiovisuellen Materialien arbeiten. Wir werden viel Gebrauch von Materialien machen, die die Studenten für den Unterricht vorbereiten. Dazu werden wir mit folgenden Büchern arbeiten:

*DTV Wörterbuch der deutschen Sprache* (recommended)  
*Verbliste* in Xerographic form. (Kennel Bookstore).

**Benotung:**

60%: Allgemeine mündliche und schriftliche Teilnahme an der Klasse und Hausaufgaben, Klassenarbeiten  
 20%: Vorbereitete Darstellungen  
 20%: Mündliche Klausur und Fortschritt im Laufe des Semesters

**Sprechstunden:**

Mo Mi Fr 10-12 in PB 452  
 Mo. 13-14 in PB 452  
*und per Verabredung*

**Klausur:**

Mittwoch, den 14. Mai:  
 13.15 – 15.15

N.B. Verwaltungstechnisches: Abwesenheit vom Unterricht, unvorbereitete Teilnahme oder verspätete Abgabe von Aufgaben wird sich negativ und entscheidend auf Ihre Note auswirken. Anwesenheit bei der Klausur ist erforderlich. Ich verweise auf die Universitätsregelungen im Universitätskatalog und Vorlesungsverzeichnis bezüglich Betragen, Studentenehrenkodex und Plagiat, sowie auch auf den University Honor Code: "Members of the CSU Fresno academic community adhere to principles of academic integrity and mutual respect while engaged in university work and related activities."

## **Kursstruktur und Bewertung der Arbeiten**

Im Allgemeinen werden spät eingereichte Arbeiten bzw. nicht rechtzeitig vorbereitete Projekte oder "make-up Tests" nur mit einem ärztlichen Attest (bzw. dessen Äquivalent) angenommen. Der Gebrauch von Kassettenrecordern, um Unterrichtsteil für den persönlichen Gebrauch oder für einen anderen Studenten aufzunehmen, wird - mit Zustimmung des Dozenten - zugelassen. Der Gebrauch von Handys, beepers, pagers, CD-spielern u.s.w. wird untersagt.

Selbstverständlich bin ich gern bereit, alternative Lern- und Lehrbedingungen für Menschen, die im Sinne der Universitätsregelung behindert sind, zu suchen. Darüber hinaus sind (wie üblich) eventuelle Änderungen im Struktur und Aufbau des Kurses dem Dozenten zu jeder Zeit vorbehalten.

Der Kurs wird verschiedene Bereiche deutschen Lebens aufarbeiten (z.B. Job bzw. Wohnungssuche, sich in der Uni. einschreiben, etc.). Jeder Student wird intensiv forschen und in kleinen Referaten Ermitteltes den anderen Kommilitonen vermitteln. Also wird diese Lehrveranstaltung durchaus als gemeinsames Unternehmen verstanden. Dazu werden Anwesenheit und Hausaufgaben sehr ernst genommen.

Es werden Wortschatzlisten verteilt, die geprüft werden.

In gewissen Fällen, werden Sie Sonderwortschatzlisten anfertigen müssen, damit alle gut mitkommen können.

Drei Projekte werden verlangt, jede um die 3 Seiten lang, maschinenschriftlich, doppelzeilig, mit Quellenangaben. Diese schriftliche Projekte stellen eine schriftliche Aufarbeitung eines informellen mündlichen Referats dar. Die Wahl der Projekte werden mit Einvernehmen des Dozenten vergeben.